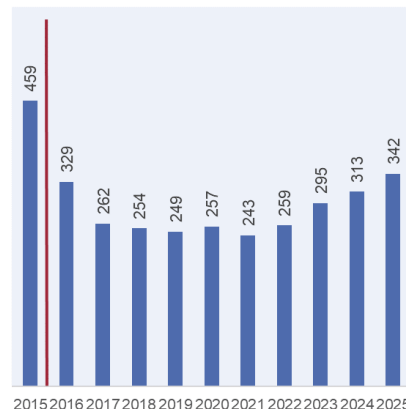


Anzahl der ambulant behandelten Glücksspieler:innen

Im Jahr 2025 wurden in der Steiermark insgesamt 342 Glücksspieler:innen problemspezifisch beraten.



Soziodemografie

- Unter den Personen, die 2025 eine glücksspielspezifische Beratung aufsuchten, waren **82,2%** Männer und **17,8%** Frauen.
- Das Durchschnittsalter der Glücksspieler:innen beträgt **37,0 Jahre**. Das Durchschnittsalter der männlichen Klienten liegt bei 36,0 Jahren, bei den weiblichen Glücksspielerinnen liegt das durchschnittliche Alter bei 43,7 Jahren.
- Zwei Drittel (68,4%) der Spieler:innen sind erwerbstätig, 31,6% sind nicht erwerbstätig.
- 20,0% der Klient:innen haben Migrationserfahrung.

Problematische Spielform*

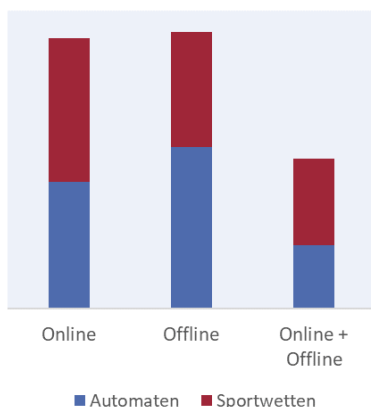
- Automaten 55,8%
- Sportwetten 27,4%
- Roulette 1,1%
- Karten (Black Jack, Poker) 3,1%
- GS in digitalen Spielen 6,3%
- Sonstiges (Rubbellose, Börse etc.) 5,4%

* Mehrfachnennung möglich

Dauer der Problematik

Glücksspielsucht kann sehr lange verheimlicht werden. Der erste Kontakt bei einem Beratungsangebot erfolgt oft sehr spät:

- 39,0% nach bis zu 5 Jahren
- 30,5% nach bis zu 10 Jahren
- 30,5% länger als 10 Jahre

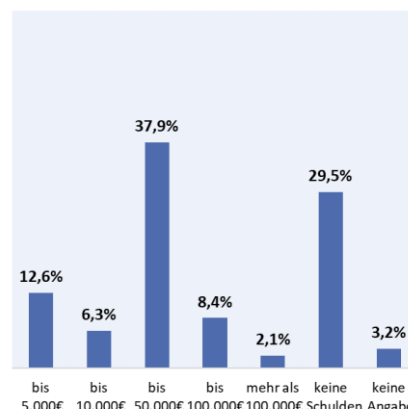


Online- und Offline-Nutzung

Bei Spielenden, die Sportwetten bevorzugen, ist der Anteil der Online-Nutzung höher.

Spielschulden

70,5% der Glücksspieler:innen haben infolge ihres Glücksspiels Schulden.



Existenzsicherungsberatung

Seit Jahren ist die Existenzsicherungsberatung (XSB) für Glücksspieler:innen und Angehörige ein integrativer Bestandteil im Rahmen der Glücksspielsuchtberatung in der Steiermark.

Die erste Phase des Beratungsprozesses ist die Existenzsicherung. 2025 befanden sich insgesamt 199 Personen in dieser Phase.